



**Transitions-
zentrum**

Transitionszentrum Karlsbad-Langensteinbach

**Wir begleiten in einer
entscheidenden Lebensphase**



**Transitions-
zentrum**

Wir helfen Jugendlichen und jungen Erwachsenen und deren Familien

In unserem Transitionszentrum für junge Erwachsene (15. bis Ende 21. Lebensjahr) mit psychischen Problemen begleiten und unterstützen wir junge Menschen auf ihrem Weg diagnostisch und psychotherapeutisch unter besonderer Berücksichtigung der alterstypischen individuellen Herausforderungen.

Das Transitionszentrum bildet eine Schnittstelle zwischen Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie, Sozialpsychiatrie sowie Schule und/oder Arbeitsplatz.



Eine Zeit geprägt von Veränderungen und Herausforderungen

Die meisten psychischen Erkrankungen treten zum ersten Mal in der Jugend oder im jungen Erwachsenenalter auf. Werden sie nicht behandelt, können sie weitreichende, das weitere Leben prägende Folgen für die Entwicklung junger Menschen haben.

Der Übergang vom Jugendlichen zum jungen Erwachsenen ist mit vielen Veränderungen und Herausforderungen verbunden. Dazu gehören Veränderungen des eigenen Körpers, der eigenen Identität, des Freundeskreises, eine Partnerschaft, der bevorstehende Schulabschluss, die erste Berufsausbildung oder das Studium. Dies sind nur einige Beispiele für die Umbrüche, mit denen junge Erwachsene konfrontiert werden.

Gemeinsam in einer prägenden Zeit

Die Entwicklung vom Kind zum Jugendlichen zum Erwachsenen wird als „Transition“ (lat. Übergang) bezeichnet.

Die mit diesem Übergang einhergehenden Entwicklungsstufen können Heranwachsende vor unüberwindbar wirkende Schwierigkeiten stellen. Wichtige Entwicklungsschritte, die durch eine psychische Erkrankung nicht gelingen, haben unter Umständen langfristige Folgen auf das weitere Leben.

Frühzeitig erkennen

Je früher mögliche psychische Erkrankungen erkannt und behandelt werden, umso schneller können Betroffene diese prägende Lebensphase positiv für sich nutzen.

Gemeinsam Herausforderungen meistern

Mit der Vollendung des 18. Lebensjahres wechseln Betroffene von der Kinder- und Jugendpsychiatrie in die Erwachsenenpsychiatrie. Diese Umstellung kann zu einem Abbruch in der Behandlung führen. Die Krankengeschichte wird neu erhoben, die Diagnostik wird erneut durchgeführt und neue Behandlungen müssen gefunden werden. Häufig stellt dieser erzwungene Neuanfang einen Einschnitt für die Heranwachsenden dar. Viele fallen aus dem professionellen Unterstützungssystem heraus.

Hier schließt unser Transitionszentrum die Versorgungslücke.

Hintergrundinformationen

- Die meisten psychischen Erkrankungen beginnen in der Jugend oder im jungen Erwachsenenalter. Hierdurch wird sowohl die berufliche als auch die soziale Perspektive der/des Heranwachsenden geprägt.
- Frühzeitige Diagnostik und Behandlung können verhindern, dass Symptome dauerhaft bestehen bleiben, sich verschlechtern oder massiv in die Entwicklung eingreifen. So kann einer Chronifizierung entgegengewirkt werden.
- Nach Erreichen der Volljährigkeit ist in der Regel das auf Erwachsene ausgerichtete Versorgungssystem für Betroffene psychischer Erkrankungen zuständig. Heranwachsende müssen ihr bisheriges professionelles Unterstützungssystem verlassen und die/den Behandler wechseln. Oftmals ist dieser Umbruch für die Betroffenen mit einem Gefühl der Überforderung und/oder des Alleingelassenwerdens verbunden.
- Transition bedeutet in diesem Zusammenhang die individuelle und kontinuierliche Begleitung Heranwachsender auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden. Dies schließt den fließenden Übergang von der jugendlichen hin zur erwachsenenorientierten Versorgung mit ein.

Mehr Infos?

Besuchen Sie gerne unsere Website. Scannen Sie einfach den QR-Code.



Wir sind für Sie da

- Wir sind ein Team aus Kinder- und Jugendpsychiater:innen und Kinder - und Jugendlichenpsychotherapeut:innen, Psychiater:innen und Psychologischen Psychotherapeut:innen und Sozialarbeiter:innen.
- Unsere Kompetenzen bündeln wir für die bestmögliche Diagnostik und Therapie unserer heranwachsenden Patientinnen und Patienten.
- Wir stehen mit verschiedenen Institutionen in Kooperation, um eine optimale durchgehende Versorgung von Heranwachsenden auch im Bereich der beruflichen Rehabilitation anzubahnen.

Eine gemeinsame Initiative von:





Unsere Leistungen

- Frühzeitige diagnostische Einordnung psychischer Auffälligkeiten ab dem 15. Lebensjahr
- Erkennen von Entwicklungsgefährdung und Unterstützung bei der Bewältigung von alters-typischen und individuellen Herausforderungen.
- Indikationsklärung und Anbahnung einer ambulanten Psychotherapie.
- Gemeinsame und fachbereichs-übergreifende, kontinuierliche Behandlung
- Altersangepasste Gruppentherapien
- Einbezug und Unterstützung von Familienmitgliedern.



**Transitions-
zentrum**

Sekretariat Transitionszentrum

+49 7202 61-3301

Guttmanstrasse 1

76307 Karlsbad-Langensteinbach

transitionszentrum.kkl@srh.de